

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Wilhelm Richard Kühn**, Inhabers der Buch- und Stein-druckerei unter der Firma **Kühn & Richter** zu Leipzig-Neuschleusig, ist infolge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf **den 28. September 1896. vormittags 11 Uhr**, vor dem königlichen Amtsgerichte hier selbst, Zimmer 206, anberaumt.

Leipzig, den 10. September 1896.

Sefr. **Beck**, Gerichtsschreiber
beim königlichen Amtsgericht, Abt. II.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

[40901] Statt Cirkulares.

Dem verehrl. Buchhandel zur gef. Kenntnis, dass ich mit Heutigem in *Hannover* eine Buchhandlung nebst Antiquariat gründete unter der Firma

Carl Güttner,

Buchhandlung, Buch- u. Kunstantiquariat.

Nova aus den Gebieten Technik, Sport, Sociologie und Geschichte erbitte ich unverlangt, Antiquariatskataloge darüber sowie über Kunstantiquariat in 2facher Anzahl.

Meine Vermögensverhältnisse sind sehr günstige, so dass die Herren Verleger bei Kontoeröffnung keinen Nachteil zu befürchten haben, und erlaube mir noch auf Nachstehendes hinzuweisen.

Meine Vertretung in Leipzig übernahm Herr **Robert Hoffmann**.

Hochachtungsvoll

Hannover, 15. September 1896.

Carl Güttner.

Herrn **Carl Güttner** kennen wir aus seiner Lehrzeit bei uns als fleissigen, strebsamen Kollegen. Da auch seine finanziellen Verhältnisse günstige sind, wird ihm in seinem neuen Unternehmen ein Erfolg nicht ausbleiben.

Halle a/S., 15. September 1896.

(gez.) **Tausch & Grosse.**

Berlin SW. 48, im September 1896.
Friedrichstraße 21.

[40922]

Hierdurch erlaube ich mir Ihnen mitzuteilen, daß die Vollmacht, die Herr **D. Gaering** die Leitung der Verlagsgeschäfte meiner Wochenschrift „Die Zukunft“ übertrug, am 30. September d. J. erlischt und daß vom 1. Oktober d. J. an die Firma lautet:

Verlag der Zukunft.

Die geschäftliche Leitung habe ich dem Herrn **Wilhelm Dolefschal** übertragen, der der „Zukunft“ seit deren Begründung im Jahre 1892 angehört.

Die Vertretung in Leipzig behält Herr **L. A. Kittler**.

Hochachtungsvoll

Maximilian Gorden.

[40898] Florenz, den 15. September 1896.

Via del Ponto sospeso 8.

P. P.

Ich beehre mich hierdurch zur Kenntnis zu bringen, dass ich unter Heutigem eine Verlagsbuchhandlung unter der Firma

Eugen Diederichs,

Florenz u. Leipzig,

eröffnete. Auslieferung findet nur in Leipzig statt und übernahm dieselbe die befreundete Firma **Hachmeister & Thal**, Georgenstr. 5.

Die Verlagsrichtung wird durchaus vornehm sein und sich auf „Moderne Bestrebungen auf dem Gebiet der Litteratur, Sozialwissenschaft, Naturwissenschaft u. Theosophie“ erstrecken.

Als erste Verlagsunternehmungen erscheinen zwei Dichtungen des Malers **E. R. Weiss**. Ich bitte um verständnisvolle Unterstützung der Herren Kollegen.

Hochachtungsvoll

Eugen Diederichs.

Werden (Ruhr), den 17. September 1896.

[41046]

P. P.

Hierdurch beehre ich mich bekannt zu geben, daß ich meine seit 1862 am hiesigen Plage unter der Firma

J. L. Kemper

bestehende

**Buch-, Kunst-, Papier- und Schreib-
waren-Handlung**

mit dem Buchhandel in Verbindung bringe. Mit den örtlichen Verhältnissen durch vieljährige Thätigkeit genau vertraut und unterstützt durch hinreichende Mittel, hoffe ich auf eine gedeihliche Weiterentwicklung meines Unternehmens, wozu ich auch Ihre freundl. Beihilfe durch Kontoeröffnung erbitte.

Nova wähle ich selbst, erwünscht sind mir Cirkulare, Kataloge zc.

Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig übernahm die Besorgung meiner Vertretung.

Hochachtungsvoll

Stephan Kemper.

Firma: **J. L. Kemper**

(Inh.: **Stephan Kemper**).

[40897] Unna, den 18. September 1896.

P. P.

Um meiner am hies. Plage bestehenden Sortimentbuchhandlung größere Ausdehnung zu geben, trete ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkten Verkehr und übertrug Herrn **Friedrich Schneider** in Leipzig die Besorgung meiner Kommission. Alle buchhändlerischen Cirkulare, Plafate zc. bitte ich mir rechtzeitig zugehen zu lassen.

Hochachtungsvoll

O. Immenhauer.

München, den 15. September 1896.
[41007] Tattenbachstrasse 13.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen ergebenst anzuzeigen, dass ich unterm heutigen Tage unter der Firma

A. H. Müller

eine **Verlagsbuchhandlung** eröffnet habe. Als Grundlage habe ich den gesamten Verlag von **Martin Hampel** in Schöneberg-Berlin durch Kauf erworben*), und wollen Sie gütigst von dieser Verlagsänderung Notiz nehmen.

Meine Kommissiion wird Herr **Hermann Schultze** in Leipzig beibehalten.

Ueber weitere Unternehmungen werde ich Ihnen Mitteilung machen.

Hochachtungsvoll

A. H. Müller.

*) Bestätigt **Martin Hampel**.

Stuttgart, Mitte September 1896.

[40948]

Wir beehren uns hiermit, dem verehrl. Buchhandel Kenntnis zu geben, daß wir unsere buchhändlerische Vertretung

Herrn **Robert Hoffmann** in Leipzig

übertragen haben. — Gleichzeitig gestatten wir uns, auf unsere **Schreib-Vorlagen**, sowie **Buchhaltungs- und Schönschreib-funde** aufmerksam zu machen, die wir fortlaufend in einer größeren Anzahl bedeutender Blätter anzeigen und dabei auf den Bezug durch den Buchhandel hinweisen. Es wird sich deshalb eine Nachfrage nach den Vorlagen zc. einstellen; wir bitten um gefällige Verwendung für dieselben und er-suchen, von unseren beigegebenen Bedingungen Vormerk nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Gebr. Gander.

St. Petersburg, September 1896.

[40947]

P. P.

Ich beehre mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich von jetzt ab mit dem deutschen Musikhandel in direkte Verbindung trete, und bitte Sie um gef. umgehende direkte Ein-sendung Ihrer Kataloge, Novalisten, Wahlzettel mit Angabe der Bezugsbedingungen.

Die Besorgung meiner Kommission hatte Herr **Rob. Forberg** in Leipzig die Güte zu übernehmen.

Ferner erteilte ich meinem Mitarbeiter, Herrn **Emil Kehler**, Prokura.

Hochachtungsvoll

S. Sokolow,

Magasin de Musique,
Grande Morskaja 18.

[40796] Am 18. September siedelten wir in unser

eigenes Geschäftshaus

SW. 46, Dessauer Straße 18

über und bitten alle Zuschriften und Sendungen nur dorthin richten zu wollen.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung

Berlin SW. 46

Bernburger Straße 35.